

in meinen Händen befindlichen Scheine  
 über eingeschriebene Briefe und Wertpapiere  
 an die Hahnische Buchhandlung, einen  
 Brief an Sie mit dem Ms. des Dr. U. Schmid  
 und einen an Schmid mit dessen Ms.  
 beziffert eine Auslage von 8 Mk. 60 Pfg.  
 Über die sonstigen Briefe und Karten habe  
 ich nicht Buch geführt, aber wenn Sie  
 meinen, es sei vielleicht zweckmäßiger,  
 ein Pauschal über Auslagen zu gutschrei-  
 ben, so würde ich, ohne Befürchten zu  
 müssen, irgend den Umfang meiner  
 tatsächlichen Auslagen zu überschreiten,  
 ein Gesamtbetrag von 10 Mk. im  
 Vorschlag bringen. Sonst begnüge ich  
 mich auch gern mit jenen 8 Mk. 60  
 Pfg. und sende Ihnen die Postscheine  
 über diese Beträge ein.

Hochachtungsvoll

Ihr verehrungsvollster ergebenster

U. Schmidt.